

 **Bundesministerium**  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

[bmk.gv.at](https://www.bmk.gv.at)

# Wirtschaften im Kreislauf

## Die österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie als Rahmen für unternehmerische Initiativen

Andreas Tschulik  
BMK

Foto: Stanislaw Pytel via Getty Images



# Die österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie

Beschluss der Bundesregierung im Dezember 2022

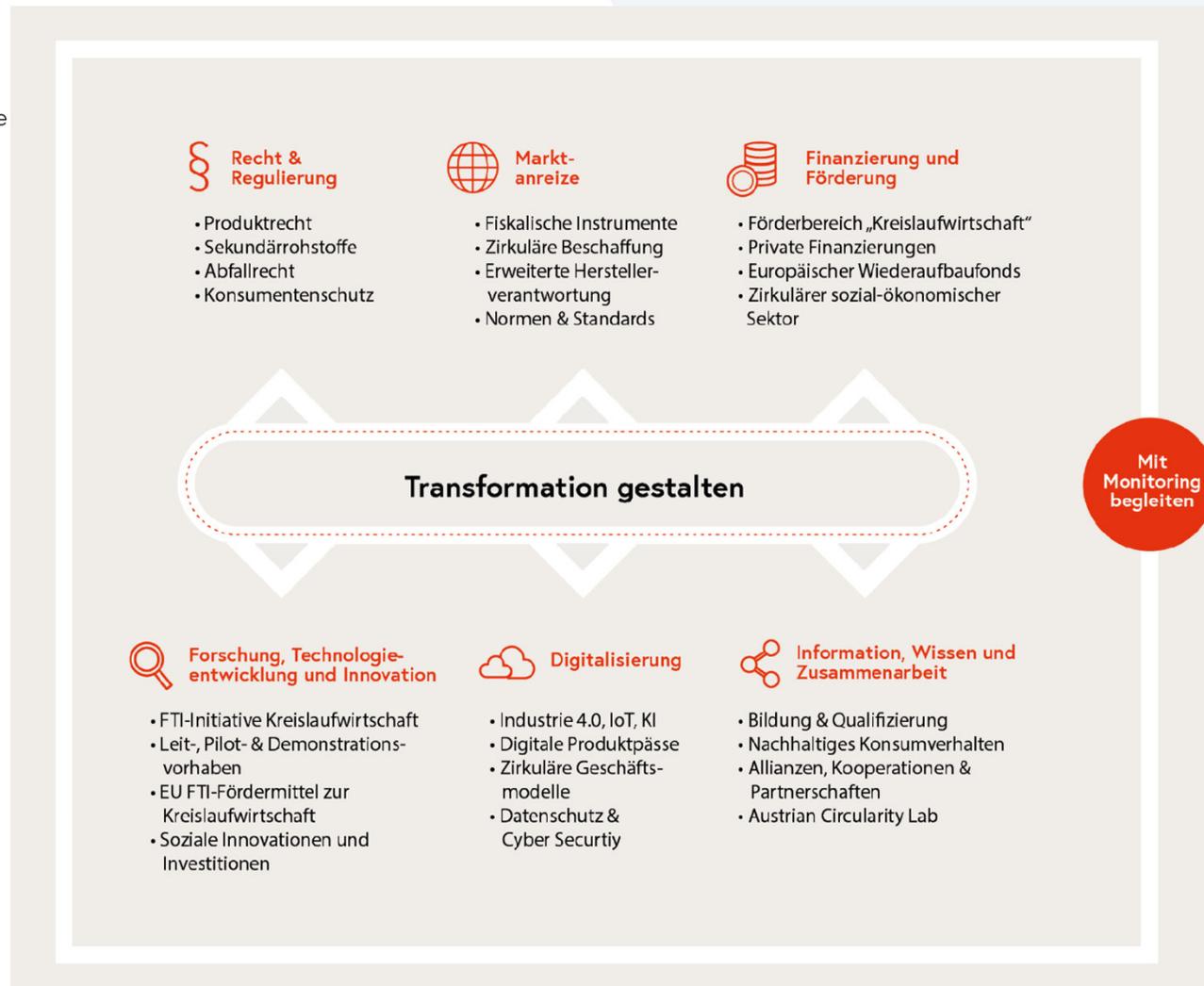


Österreichische Strategie für Kreislaufwirtschaft

## Vision und strategische Ziele

- Umgestaltung der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft in eine klimaneutrale, nachhaltige Kreislaufwirtschaft bis 2050
- Massive Reduktion von Rohstoffverbrauch und Abfallaufkommen
- Weitgehende Bedarfsdeckung durch biogene und Sekundärrohstoffe





## Verwendung von Sekundärrohstoffen steigern

- Durch die Kreislaufwirtschaft Bedarf an Primärrohstoffen verringern
- Einsatz von Sekundärrohstoffen wird immer wichtiger
- Recyclingpotential als Beitrag zur Versorgungssicherheit ausschöpfen
- Angebot und Nachfrage nach Sekundärrohstoffen durch Vorgaben steigern
- Ausweitung von Qualitätsstandards
- Smartes Zusammenspiel von Sammlung – Behandlung - Rückgewinnung

## Ziele wichtiger Sektoren

### Bauwirtschaft

- Gebäude sind zirkulär, modular geplant inkl. Recyclingbaustoffe
- Nutzungsdauer von Gebäuden durch Wartung & Sanierung verlängern
- Stoffliche Verwertung von Bodenaushubmaterial, Bau- und Abbruchabfällen



### Mobilität

- Batterien sind nachhaltig & zirkulär
- Umweltfreundlicher öffentlicher Verkehr
- Nutzungsorientierte Mobilitätslösungen



### Kunststoffe und Verpackungen

- Kunststoffe & Verpackungen vermeiden, weniger und lange im Kreislauf führen
- Zirkuläres Produktdesign
- Wiederverwendung von Verpackungen, Mehrweg



### Textilwirtschaft

- Zirkuläres Design, Lange Lebens- & Nutzungsdauer,
- Weniger Fast Fashion, Überproduktion, Überkonsum
- Getrennte Textilsammlung, Textilrecycling



## Ziele wichtiger Sektoren

### Elektro-Elektronik, IKT

- Lange Lebens- & Nutzungsdauer
- Reparatur, Wiederverwendung, Refurbishment
- Mehr Recycling inkl. Batterien



### Abfälle und Sekundärrohstoffe

- Angebot & Nachfrage nach Sekundärrohstoffen steigern
- Innovative Sortier- & Recyclingtechnologien
- Informationsaustausch entlang der Wertschöpfungskette



### Biomasse

- Nachwachsende Rohstoffe erschließen
- Biogene Produkte forcieren
- Regionale Wertschöpfungsketten stärken



## Digitalisierung in der Kreislaufwirtschaftsstrategie

- Digitale Vernetzung, Big Data, KI-basierte Datenanalytik und Machine Learning ermöglichen es, die Datenmengen, die bei der Kreislaufführung entstehen, für weitere Anwendungen bereitzustellen
- **Digitaler Produktpass (Ökodesign-VO)** wird relevante Produktinformationen entlang der Wertschöpfungskette verfügbar machen
- Digitalisierung selbst muss kreislauffähig gestaltet werden und hohe Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen erfüllen
- **Nächster Schritt:** Identifikation und Bewertung digitaler Schlüsseltechnologien und Anwendungsfelder für die Kreislaufwirtschaft

## Elektro- und Elektronikgeräte, IKT - Maßnahmen



© iStockphoto.com/olaf herschbach

- Reparaturkultur wiederbeleben
- Fachausbildung für Reparaturen stärken
- Sammlung und Recycling erhöhen
- Bewusstseinsbildung für Konsument:innen für nachhaltigen Konsum gezielt ausbauen

## Produktlebensdauern verlängern

- Intensivierung des österreichischen Engagements auf EU Ebene um Mindestlebensdauern festzulegen, die Reparierbarkeit und Ersatzteilverfügbarkeit für Elektro- und Elektronikgeräte zu verbessern, einen Reparaturindex zu etablieren, Software-Updates von Geräten länger verfügbar zu machen und um Gewährleistungsfristen zu verlängern
- Kostenwahrheit durch konsequentes Anwenden der erweiterten Herstellerverantwortung schaffen und der vorzeitigen Obsoleszenz entgegenwirken
- Verstärkte Marktüberwachung der in Verkehr gesetzten Elektro- und Elektronikgeräte hinsichtlich der bestehenden gesetzlichen Produkthanforderungen (auch bei Importen aus Drittstaaten)

## Konsum und Geschäftsmodelle

- Verstärkter Erwerb von langlebigen, reparierbaren, refurbishbaren, reparierten und refurbisheden Geräten im Rahmen der öffentlichen Beschaffung. Kriterienkatalog für die öffentliche Beschaffung um Kriterien wie Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit erweitern
- Weiterentwicklung zirkulärer Geschäftsmodelle (Leihen, Mieten, Leasen, Reparieren, Service) unterstützen, Erfolgsmodelle und Best Practices sichtbar machen"
- Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen und Instrumente zur Förderung der gemeinschaftlichen Nutzung von Elektro- und Elektronikgeräten (Sharing Initiativen),
- finanzielle Anreize für Reparatur (Reparaturbonus)

## Sammlung und Recycling verbessern

- Erhöhung der Sammelmenge von Elektro- und Elektronikaltgeräten und Batterien durch Verbesserung der technischen und rechtlichen Rahmenbedingungen
- Evaluierung der Erweiterung der Rückgabemöglichkeiten für Elektroaltgeräte zusätzlich zu bestehenden Schienen
- Kontrollen von Abfallsammlern verstärken (Elektroaltgeräteverordnung, EAG-VO; §24)
- Intensivierung der Kontrollen betreffend grenzüberschreitende Abfallverbringung in Hinblick auf illegale Verbringung von Elektro- und Elektronikaltgeräten

## **Bewusstseinsbildung**

### **Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Nutzung von Elektro- und Elektronikgeräten**

- Informationskampagnen bezüglich:
  - a) Rückgabemöglichkeiten von wiederverwendbaren Elektroaltgeräten,
  - b) Reparaturmöglichkeiten,
  - c) Bezugsmöglichkeiten für Gebrauchtgeräte,
  - d) Leih- und Leasingmöglichkeiten,
  - e) über Vorteile von Reparaturen aus ökologischer, ökonomischer, sozialer Sicht.

## Erfolgsfaktoren zur Transformation

- **Zusammenarbeit** der Akteur:innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft
- **Zusammenspiel & Wirken von Initiativen & Programme**
  - Z.B. Abfallvermeidungsprogramm, Masterplan Rohstoffe 2030, naBe-Aktionsplan
- **Vernetzung** der Akteur:innen entlang der Wertschöpfungsketten – **Dialoge**
- Nur durch gemeinsames **Handeln** wird Kreislaufwirtschaft gelingen

 **Bundesministerium**  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

**Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

[bmk.gv.at](https://www.bmk.gv.at)